



Eck

REGIONALAUSGABE DER KIELER ZEITUNG

MONTAG, 11. APRIL 2011

Bahnprojekt: Drei Parteien sind kritisch

Eckernförde. In einem gemeinsamen Antrag an die Ratsversammlung am kommenden Mittwoch begrüßen CDU, FDP und SSW eine verbesserte Vernetzung des öffentlichen Personenverkehrs, melden aber zum Projekt Stadtreionalbahn Kiel Bedenken an. Eine direkte Beteiligung der Stadt Eckernförde an der Finanzierung der Planungsgesellschaft und an der Defizitbezuschung schließen die drei Fraktionen aus. Sie wollen ebenfalls den Kreis auffordern, von einem Beitritt zur Planungsgesellschaft und zur späteren Projektumsetzung Abstand zu nehmen, da in der Folge eine Erhöhung der Kreisumlage befürchtet wird. Auf die Stadt Eckernförde kämen durch eine Stadtreionalbahn nach Berechnungen von CDU, FDP und SSW jährliche Kosten von 409 000 bis 1,3 Millionen Euro zu – je nach Risikobewertung und Berechnungsschlüssel. Aber auch inhaltlich gibt es Kritik: Durch eine Erhöhung des Bahntaktes würde der ohnehin problematische Knotenpunkt Lornsenplatz weiter belastet, heißt es in der Antragsbegründung. Ferner sei das Projekt ausschließlich auf Kiel ausgerichtet und verbessere die sonstigen Verbindungen der Region, etwa nach Rendsburg, nicht. crd